

Stellungnahme zum Antrag

CDU-Gemeinderatsfraktion

Vorlage Nr.:
Verantwortlich: **Dez. 3**
Dienststelle: **SJB**

Sicher durch die Nacht: Beteiligung an der Landesinitiative „nachtsam“ gegen sexualisierte Gewalt

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Sozialausschuss	16.3.2022	3	x	

Kurzfassung

Die Stadtverwaltung begrüßt die landesweite Kampagne „nachtsam. Mit Sicherheit besser feiern“. Sie fördert und unterstützt die Umsetzung der Kampagne in der Stadt Karlsruhe.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:		Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:	
Finanzierung <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates		Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.	
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Ergänzende Erläuterungen

Nach Einschätzung der Stadtverwaltung ist die landesweite Kampagne „nachtsam. Mit Sicherheit besser feiern“ ein sinnvoller Baustein zur kommunalen Kriminalprävention.

Die Kooperation der Stadtverwaltung unter Beteiligung des Gleichstellungsbüros, des Ordnungs- und Bürgeramts sowie der Sozial- und Jugendbehörde mit der Beratungsstelle Wildwasser e.V. und dem Polizeipräsidium Karlsruhe wurde bereits in die Wege geleitet.

Anfang Januar 2022 fand ein erstes Abstimmungsgespräch zwischen der Beratungsstelle, der Polizei sowie dem Ordnungs- und Bürgeramt statt. Es wurde besprochen, in welcher Form Vernetzung, Zusammenarbeit und die Nutzung von Synergieeffekten möglich sind. Neben einer gemeinsamen Öffentlichkeitsarbeit können zum Beispiel die guten Kontakte des Streifendienstes zu den Eventgastronomiebetreiber*innen zur Unterstützung der Kampagne genutzt werden.

Es ist geplant, das Projekt „nachtsam.“ in die Kampagne „Sicheres Karlsruhe“ zu integrieren.

Laut Angaben der Projektleitung wird die Förderung von „nachtsam. Mit Sicherheit besser feiern“ seitens des Landes Baden-Württemberg voraussichtlich mindestens bis Ende März 2023 verlängert.